

# Haushaltsplanentwurf 2021/2022 der Landeshauptstadt Schwerin

## Teilhaushalt 06 – Soziales

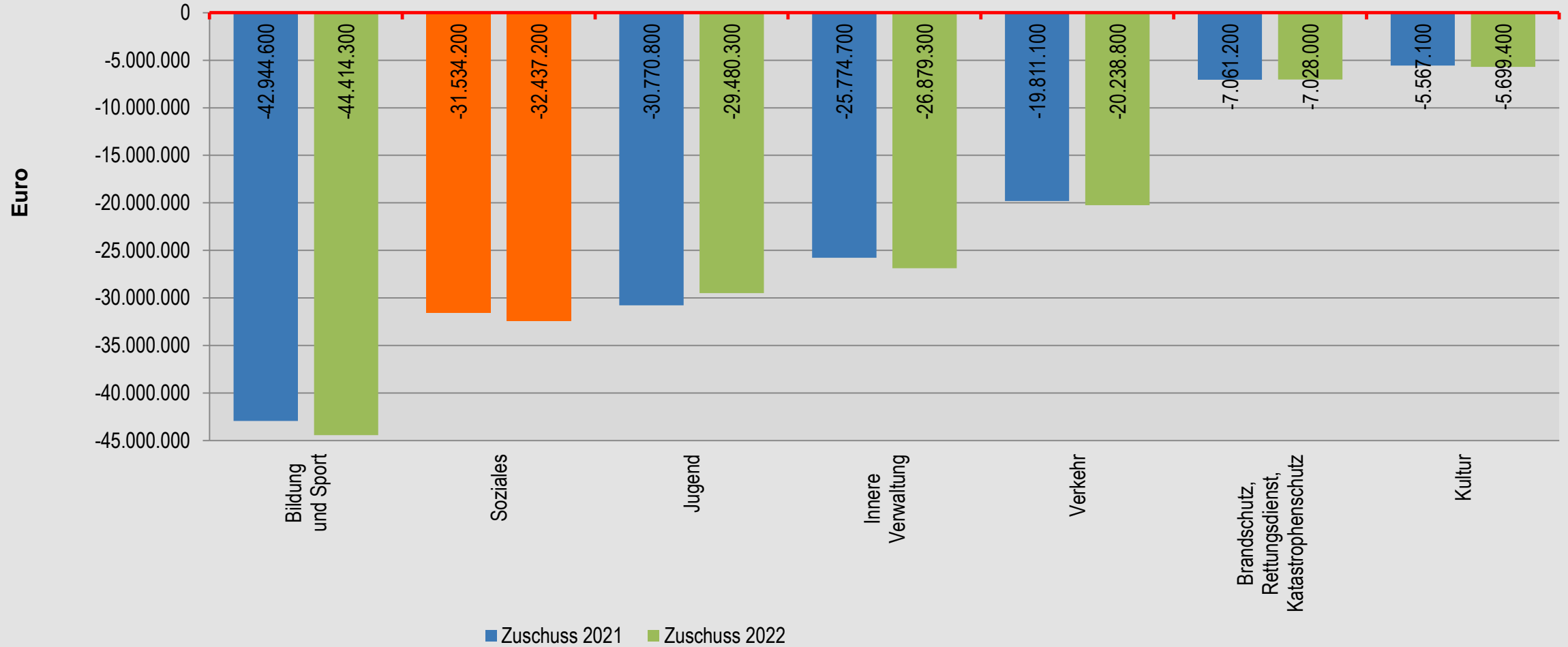


# Inhaltsübersicht

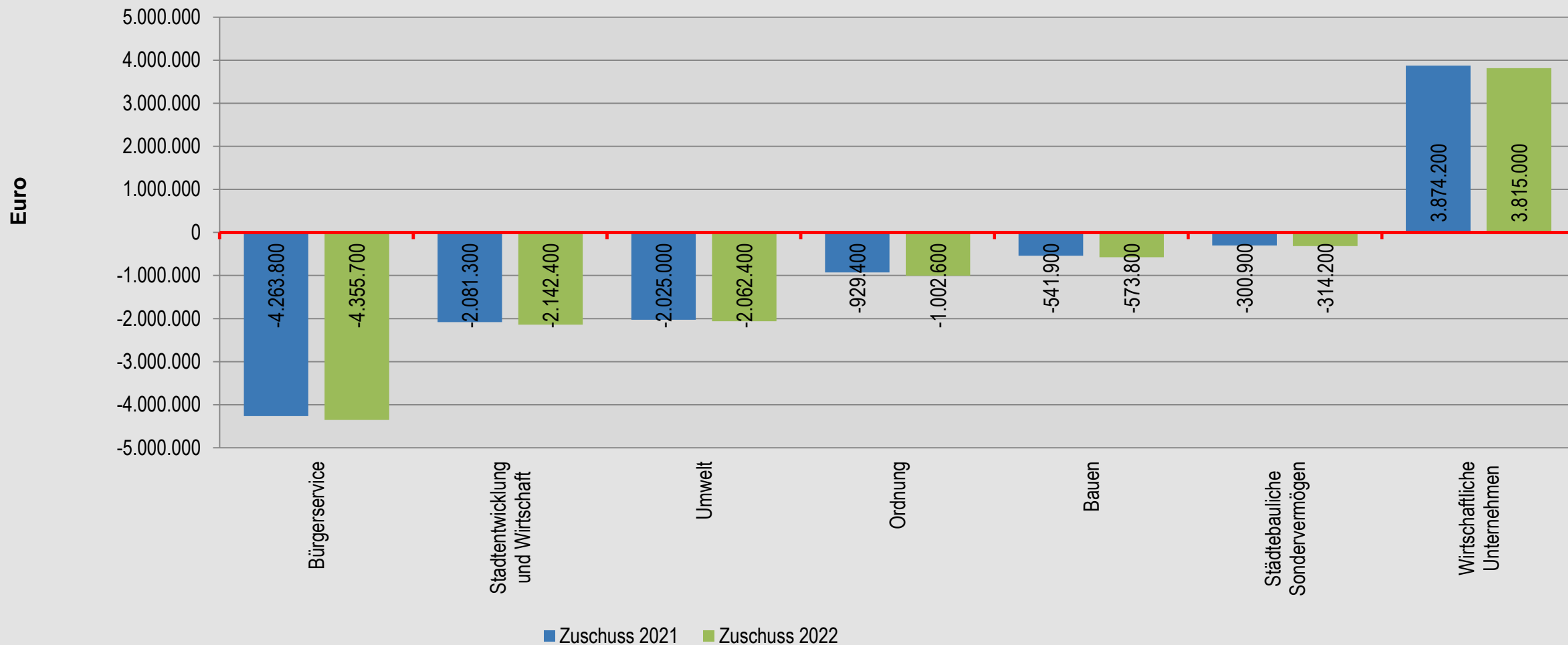
- Einordnung in den Gesamthaushalt
- Wesentliches Produkt, Ziele und Kennzahlen
- Wesentliche Finanzdaten
- Inhaltliche Schwerpunkte
- Chancen und Risiken



## Zuschussbedarfe der Teilfinanzhaushalte (1)



## Zuschussbedarfe der Teilfinanzhaushalte (2)



## Wesentliches Produkt, Ziele und Kennzahlen (1)

- **Wesentliches Produkt: „Leistungen für Unterkunft und Heizung“ – 31201**

### **Ziel(e):**

- Die Anzahl der Bedarfsgemeinschaften (BG) mit einer Person (1-Personen-BG) liegt unter 50% der Anzahl der Gesamt-BG.
- Die durchschnittlichen monatlichen Nettoauszahlungen übersteigen nicht den Betrag von 2.250.000 €.
- Mittelfristige Reduzierung der Segregationskennziffern um jährlich 1,0.



# Wesentliches Produkt, Ziele und Kennzahlen (1)

- **Wesentliches Produkt: „Leistungen für Unterkunft und Heizung“ – 31201**

## **Kennzahlen:**

- Bedarfsgemeinschaften gesamt (Anzahl)
- Auszahlungen (Euro)
- Bundesbeteiligung LfU (Euro)
- 1-Personen-BG (Anzahl)
- Anteil von 1-Personen-BG an Gesamt-BG (Prozent)
- Durchschnittliche Bruttoauszahlungen pro BG (Anzahl)
- Durchschnittliche Bruttoauszahlungen pro 1-Personen-BG (Euro)
- Segregationsindex (SGB-II-Empfänger) (Euro)
- Segregationsindex (Kinder unter 15 Jahre in SGB-II-Haushalten) (Euro)



### ▪ **Produkt: „Leistungen für Unterkunft und Heizung“ – 31201**

#### **Beschreibung der geplanten Aktivitäten zur Zielerreichung:**

- Es handelt sich bei dem Produkt 31201 ausschließlich um Aufwendungen, die mit der Leistungsbewilligung nach den Maßgaben des SGB II einhergehen und durch das Jobcenter Schwerin bewilligt werden. Eine städtische Steuerungsmöglichkeit ist somit nicht unmittelbar gegeben.



## Wesentliches Produkt, Ziele und Kennzahlen (2)

### ▪ **Wesentliches Produkt: „Soziale Einrichtungen“ – 31500\***

#### **Ziel(e):**

- Vermeidung von Obdachlosigkeit/ Wohnungslosigkeit (Bereitstellung von 45 Plätzen in der WLU)
- Die durchschnittliche Belegungszahl der WLU soll durch geeignete Maßnahmen bis 2025 auf 15 Plätze und die maximale Belegungszahl auf 25 Plätze begrenzt werden.
- Reduzierung der Unterbringung in der Einrichtung durch geeignete Maßnahmen

#### **Kennzahlen:**

- |                                      |    |
|--------------------------------------|----|
| • Verfügbare Plätze nach Einrichtung | 45 |
| • durchschnittliche Belegung         | 25 |
| • Maximale Belegung                  | 45 |

\* Hinweis: Ab dem Haushaltsplan 2021/2022 wird die Gemeinschaftsunterkunft für Flüchtlinge als Aufgabe des übertragenen Wirkungskreises im Produkt 31302 geführt werden. Damit verbleiben für das Produkt 31500 nur noch die Wohnungslosenunterkunft sowie 5 Wohneinheiten für Spätaussiedler.





### ▪ **Produkt: „Soziale Einrichtungen“ – 31500**

#### **Beschreibung der geplanten Aktivitäten zur Zielerreichung:**

- Unterstützung bei der Vermittlung in eigenen Wohnraum bei Langzeitbewohnern im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten
- Ansonsten handelt es sich bei der Unterbringung in der Wohnungslosenunterkunft um eine ordnungsrechtliche Aufgabe nach den Maßgaben des Sicherheits- und Ordnungsgesetzes M-V. Eine Unterbringung ist in denjenigen Fällen geboten, soweit Obdachlosigkeit besteht, die auf andere Art nicht kurzfristig beseitigt werden kann.

Anregung: wegen fehlender Steuerrelevanz sollte auf die Einordnung als „wesentliches Produkt“ verzichtet werden.



# Wesentliche Finanzdaten Teilhaushalt 06 (1)

<b>Ergebnishaushalt</b>	<b>2020 in €</b>	<b>2021 in €</b>	<b>2022 in €</b>
a) Summe der Erträge	58.622.000	58.589.000	62.246.000
davon :			
• Erträge der sozialen Sicherung	58.391.700	58.388.700	62.045.700
• Erträge aus Kostenerstattungen	230.000	200.000	200.000
b) Summe der Aufwendungen	92.471.300	89.363.200	91.729.700
davon:			
• Aufwendungen der sozialen Sicherung	83.943.400	82.190.000	84.470.000
• Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	200.0000	200.000	200.000
• Sonstige laufende Aufwendungen	4.240.000	2.500.000	2.500.000
<b>Jahresergebnis des Teilhaushaltes</b>	<b>-33.849.300</b>	<b>-30.774.200</b>	<b>-29.483.700</b>
Nachrichtlich:			
Jahresbezogener Saldo der lfd. Ein- und Auszahlungen	-33.849.300	-30.770.800	-29.480.300



# Wesentliche Finanzdaten Teilhaushalt 06 (2)

Wichtige Einzelpositionen:	2020 in €	2021 in €	2022 in €
<b>Leistungen für Unterkunft und Heizung</b>			
• Erträge	400.000	400.000	400.000
• Aufwendungen	29.022.800	24.038.900	24.039.600
<b>Leistungen für Eingliederung behinderter Menschen SGB IX</b>			
• Erträge	17.902.400	21.662.200	23.031.700
• Aufwendungen	20.882.400	22.354.600	23.971.200
<b>Leistungen SGB XII ohne Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</b>			
• Erträge	6.791.300	2.938.000	2.988.000
• Aufwendungen	11.957.700	12.277.700	12.586.000
<b>Förderung von Trägern der Wohlfahrtspflege</b>			
• Erträge	0	0	0
• Aufwendungen	410.600	700.000	700.000



## Inhaltliche Schwerpunkte

Weiterer Ausbau und Sicherung der qualitativen und rechtssicheren Gewährung von personenzentrierten Eingliederungshilfen nach Maßgabe des SGB IX

- Verhandlungen zu den Angeboten freier Träger für deren Leistungen für die Zielgruppe, Überprüfung von Qualität und Wirtschaftlichkeit der Angebote der Leistungserbringer
- Bedarfsfeststellung im konkreten Einzelfall  
(Stichworte: Gesamt-/Teilhabeplanung ITP)
- verwaltungsmäßig Umsetzung von Entscheidungen über Unterstützungen nach SGB IX



# Chancen und Risiken

**Chancen sind** derzeit nicht belastbar zu benennen.

- Offen: Wirkung Grundrentengesetz für Leistungen nach SGB XII (ohne GruSi)
- Bund plant deutliche Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Leistungen für Unterkunft
- Kommunalverfassungsbeschwerde und Normenkontrollverfahren AG SGB IX (BTHG)

## Risiken

- Kostenentwicklung im Bereich der Pflege
- Kostenentwicklung für die Leistungen nach SGB IX sowie Umsetzung der personenzentrierten Hilfen
- Planung 2021/2022 erfolgte „coronafrei“



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**

